

Lernen außerhalb der Schule – Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) übergibt neu entwickeltes Programm am 15. Oktober 2021 an die Lyonel-Feininger-Galerie

Kontakt:

Jacqueline Koller
Lyonel-Feininger-Galerie
Museum für grafische Künste
Schlossberg 11
06484 Quedlinburg

T: +49 3946 68 95 938 29
F: +49 3946 68 95 938 24

jacqueline.koller@kulturstiftung-
st.de

www.kulturstiftung-st.de
www.feininger-galerie.de

Am Freitag, 15. Oktober 2021, 13:30 Uhr, wird dem Museum das museumspädagogische Programm „Lyonel Feininger – zwischen künstlerischer Freiheit und staatlicher Ausgrenzung“ zur eigenständigen Weiternutzung übergeben.

Anhand ausgewählter Kunstwerke und Ausstellungsobjekte entwickelte und erprobte die Arbeitsgruppe „Betreuung kultureller Lernorte“ des Landesinstituts für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) das fächerübergreifende Programm „Lyonel Feininger – zwischen künstlerischer Freiheit und staatlicher Ausgrenzung“ für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9. Diese Konzeption vermittelt anschaulich und mit hoher Schüleraktivität grundlegende Wissensbestände sowie vielfältige allgemeine und fachspezifische Kompetenzen der Lehrpläne Sachsen-Anhalts und der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“.

Der in New York geborene Lyonel Feininger lebte und arbeitete rund 50 Jahre in Deutschland, entwickelte hier seinen eigenen Stil innerhalb der Klassischen Moderne und reifte zu einem international vielbeachteten Künstler. 1937 emigrierte er von den Nationalsozialisten als „entartet“ diffamierte Grafiker und Maler mit seiner jüdischen Frau in die USA.

Neben ausgewählten Grafiken und Gemälden präsentiert die Lyonel-Feininger-Galerie auch Objekte, die den Künstler als Menschen fassbar machen. Die dramatischen Folgen der nationalsozialistischen Kunstpolitik werden durch Feiningers persönliches Schicksal greifbar. So kann das Quedlinburger Kunstmuseum als außerschulischer Lernort Wissen zum Thema „Kunst in Diktaturen“ vermitteln und einen Beitrag zur Demokratie- und Werterziehung für junge Menschen leisten.



Veranstaltung

Was? Übergabe des museumspädagogischen Programms des LISA an die Lyonel-Feininger-Galerie

Wann? Freitag, 15. Oktober 2021, 13:30 Uhr

Wo? Lyonel-Feininger-Galerie, Museum für grafische Künste
Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg

Programm:

- Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung
- Zur Kooperation des LISA mit dem Lernort Lyonel-Feininger-Galerie
- Übergabe der Kooperationsergebnisse
- Vorstellung des museumspädagogischen Programms des LISA
- weitere Angebote der Lyonel-Feininger-Galerie für Schülerinnen und Schüler